

Release Notes für AD - 1.23.0

Diese Release Notes beinhalten Fehlerbehebungen und neue Funktionen für die Version **1.23.0**. Bei Fragen dazu wenden Sie sich gerne an Ihre:n Ansprechpartner:in bei uns oder an unseren Customer Service.

NEUE FUNKTIONEN

- AD-7866 GLS East Europe: Implementierung des ost-europäischen GLS-Gruppe**
Der Transportdienstleister "GLS East Europe" wurde vollständig in die Multi-Carrier Anwendung integriert. Die Anbindung dient für Sendungen ab Kroatien, Tschechien, Ungarn, Rumänien, Slowenien, Slowakei und Serbien.
- AD-7762 ÖPAG: Erweiterte Zolldaten für International Outbound (Service 70)**
Für den Service International Outbound (Code 70) werden bei zollpflichtigen Sendungen nun artikelbasierte Zolldaten an OEPAG übermittelt. Die Zolldeklaration erfolgt pro Packstück auf Basis der darin verpackten Artikel. Mengen- und wertrelevante Angaben werden aus den Packstücken ermittelt, Artikelstammdaten aus der sendungsweiten Artikelliste übernommen. Jedes Packstück muss mindestens einen verpackten Artikel mit vollständigen Zolldaten enthalten, andernfalls wird eine fachliche Fehlermeldung ausgegeben.
- AD-7723 Erweiterte Postleitzahl-Länge in der Adressvalidierung**
Die zulässige Länge von Postleitzahlen wurde in der Standard-Validierung sowie für den Blanko-TDL erweitert. Postleitzahlen können nun bis zu 12 Zeichen umfassen, ohne dass die Validierung fehlschlägt. Dies betrifft sowohl Versandaufträge ohne gewählten Dienstleister als auch Versandaufträge mit Blanko-TDL.
- AD-7718 24Plus: Bereinigung von Zeilenumbrüchen in Empfängeradressen**
Bei der EDI-Übermittlung an 24Plus wurden unzulässige Zeilenumbrüche in der Empfängeradresse entfernt. Straßenangaben im B00-Segment (Qualifier CON) werden nun unabhängig von Tabs oder mehrzeiligen Eingaben immer einzeilig übertragen. Damit werden fehlerhafte DFÜ-Datensätze vermieden und die Weiterverarbeitung beim Dienstleister sichergestellt.
- AD-7717 KERN Waagen: Unterstützung für weiteren Waagentypen**
AD verarbeitet neben dem bisherigen Response-Format auch abweichende Protokolle verschiedener KERN-Waagen. Gewichtswerte werden zuverlässig ausgelesen, ohne dass eine separate Waagenanbindung erforderlich ist.
- AD-7702 ÖEPAG: Gefahrgut Limited Quantity (LQ) für Premium B2B verfügbar**
Die Leistung Gefahrgut begrenzte Menge (LQ) kann jetzt beim Dienstleister OEPAG für den Service Österreich Premium B2B ausgewählt und aktiviert werden. Bei aktivierter Leistung wird das LQ-Kennzeichen korrekt im Request an OEPAG übermittelt. Damit steht die LQ-Leistung nun konsistent für relevante Services zur Verfügung und kann regelbasiert genutzt werden.
- AD-7688 Dachser API: Einheitliche Währung im Ratenrequest**
Beim Ratenabruf über die DACHSER-API wird nun immer der Währungscode EUR verwendet. Beträge, die im Versandauftrag in einer anderen Währung erfasst sind, werden vor dem Request automatisch anhand des in AD hinterlegten Wechselkurses nach EUR umgerechnet.
- AD-7682 Emons: Abstellerlaubnis, erweiterte Incoterms und Label-Optimierungen**
Für Emons stehen mehrere funktionale Erweiterungen zur Verfügung. Die neue Leistung Abstellerlaubnis kann nun ausgewählt werden und ermöglicht Zustellungen ohne Retoure; optionaler Freitext wird an Emons übermittelt. Zusätzlich wurde die Incoterms-Liste vollständig erweitert und das Mapping an die aktuellen Emons-Vorgaben angepasst. Referenzen auf dem Label und in der EDI sind jetzt konfigurierbar, einschließlich der Ausgabe von „REFERENCE 2“. Außerdem wurden Verpackungstypen korrigiert und der Routing-Code wird nun korrekt auf dem Label angezeigt.

- AD-7631 InPost Polen: Übermittlung von Referenzen aus dem Versandauftrag**
Für die InPost-Integration können nun Referenzen aus dem Versandauftrag gezielt an den Dienstleister übergeben werden. Im Dienstleisteraccount stehen dafür die neuen Properties „Label Referenz 1“ und „Label Referenz 2“ zur Verfügung, mit denen relevante Felder definiert werden können. Die ausgewählten Referenzen werden im Request an InPost übermittelt und erscheinen abhängig vom Service auf dem Versandlabel.
- AD-7581 Sendungskonsolidierung: Emons wurde hinzugefügt**
Der Transportdienstleister Emons steht nun für die nachgelagerte Sendungskonsolidierung zur Verfügung.
- AD-7574 Sendungskonsolidierung: NOX wurde hinzugefügt**
Der Transportdienstleister NOX steht nun für die nachgelagerte Sendungskonsolidierung zur Verfügung.
- AD-7478 Sendungskonsolidierung: Night Star Express wurde hinzugefügt**
Der Transportdienstleister Night Star Express steht nun für die nachgelagerte Sendungskonsolidierung zur Verfügung.
- AD-7477 Sendungskonsolidierung: Hellmann wurde hinzugefügt**
Der Transportdienstleister Hellmann steht nun für die nachgelagerte Sendungskonsolidierung zur Verfügung.
- AD-7359 DHL Paket: Zusatzleistung „Nächster Abholpunkt“ länderspezifisch eingeschränkt**
Die Zusatzleistung „Nächster Abholpunkt“ (Closest Droppoint) steht bei DHL Paket jetzt nur noch für die unterstützten Zielländer zur Auswahl. Versandaufträge können diese Leistung ausschließlich für AT, BE, BG, CY, CZ, DE, DK, EE, FI, FR, LT, LV, NL, PL und SE nutzen. Für andere Zielländer wird die Option nicht mehr angeboten, um fehlerhafte Buchungen zu vermeiden.

FEHLERBEHEBUNGEN

- AD-7863 Nightstar Express: Korrekturen bei der Übermittlung von Versanddaten**
Bei der Anbindung an Nightstar Express wurden Unstimmigkeiten in der Datenübertragung behoben. Betroffen waren die Übergabe des Incoterms FCA, die fortlaufende Bordero-Nummer je Sendung sowie der Versandvermerk aus dem Versandauftrag. Versandinformationen werden nun konsistent und korrekt an Nightstar Express übermittelt.
- AD-7852 AES 3.0: Korrekte Verarbeitung von Rückmeldungen bei Sendungskonsolidierung**
Bei konsolidierten AES-Sendungen werden Rückmeldungen von ATLAS jetzt einheitlich auf alle Teilsendungen eines Masters angewendet. Die erste Quittung setzt die Zollbezugsnummer und den Zollstatus nun für alle zugehörigen Teilaufträge. Weitere Statusmeldungen wie ABD, AGV, Freigabe oder Rückweisung werden ebenfalls übergreifend verarbeitet. Der Zollstatus ist dadurch bei allen Teilsendungen konsistent und korrekt.
- AD-7772 UPS PLD: Zuverlässiger E-Mail-Versand von Ladelisten beim automatischen Abschluss**
Beim automatischen Abschluss von UPS-Ladelisten wird die E-Mail mit der Ladeliste nun korrekt nach der PDF-Erzeugung versendet. Damit wird sichergestellt, dass die E-Mail immer den vollständigen Anhang enthält. Für andere Dienstleister bleibt das bestehende Verhalten unverändert.
- AD-7733 UPS: Stabilere Verarbeitung von Ratenanfragen**
Bei Ratenanfragen an die UPS API konnte es zu einem Fehler kommen, wenn in der Antwort das Element ItemizedCharges fehlte. Die Verarbeitung wurde angepasst, sodass auch unvollständige Antworten korrekt verarbeitet werden. Ratenanfragen an UPS laufen nun ohne Abbruch und werden zuverlässig angezeigt.
- AD-7725 VA-Import-XML: Ergänzung fehlender Gefahrgutklassen**
In der VA-Import-XML konnten bestimmte Gefahrgutklassen nicht übertragen werden, da sie im Schema fehlten. Die Gefahrgutklasse 2 sowie eine weitere im Client verfügbare Klasse wurden ergänzt. Gefahrgutinformationen lassen sich nun vollständig und fehlerfrei per VA-Import-XML übergeben.

- AD-7706 Kühne + Nagel: Keine Übermittlung leerer Referenzsegmente**
Bei der XML-Übermittlung an Kühne + Nagel werden Referenzsegmente jetzt nur noch erzeugt, wenn im Versandauftrag auch tatsächlich ein Referenzwert vorhanden ist. Leere Referenzfelder führen nicht mehr dazu, dass unvollständige <References>-Segmente übertragen werden.
- AD-7679**
- AD-7678 InPost PL: Stabilerer Abruf von Trackingdaten**
Beim Trackingabruf für InPost Polen wurde ein Fehler behoben, der zu einem Abbruch der Verarbeitung führen konnte. Tracking-Events werden nun wieder zuverlässig verarbeitet und in AD aktualisiert. Sendungsstatus bleiben dadurch nicht mehr auf frühen Stati stehen.
- AD-7660 Lieferschein: Korrekte Gewichtssumme in der Packliste**
Beim Erzeugen von Lieferscheinen konnte die ausgewiesene Gesamtgewichtssumme von der tatsächlichen Summe der Packstücke abweichen. In bestimmten Fällen wurden einzelne Versandeinheiten zwar angezeigt, aber nicht in die Summierung einbezogen. Die Gewichtssumme wird nun beim Drucken dynamisch aus allen enthaltenen Versandeinheiten berechnet und korrekt ausgegeben.
- AD-7658 AC-AES 3.0: Korrekte Rundung von Netto- und Bruttomasse**
Bei der Übertragung von Artikelgewichten an AC-AES 3.0 konnten Rundungsfehler auftreten, wodurch falsche Netto- und Bruttomassen übermittelt wurden. Die Berechnung und Rundung der Gewichte wurde korrigiert. NetMass und GrossMass werden nun korrekt und konsistent an AC-AES 3.0 übertragen.
- AD-7614 DPD Meta API: Korrekte Übertragung der Labelreferenzen für Ungarn (HU)**
Für Sendungen mit der DPD Meta API ins Zielland Ungarn (HU) werden die im Dienstleisteraccount hinterlegten Labelreferenzen nun eindeutig und korrekt gemappt. Labelreferenz 1 wird ausschließlich als customerReferenceNumbers übertragen, Labelreferenz 2 ausschließlich als senderParcelRefs. Pro Feld wird nur ein einzelner Wert übermittelt, da die DPD Meta API für Ungarn keine Mehrfachwerte unterstützt.
- AD-7372 Packdialog: Gefahrgutdaten bleiben bei teilweisem Auspacken erhalten**
Beim teilweisen Auspacken von Artikeln mit Gefahrgut aus einem Packstück konnten die Gefahrgutdaten fälschlicherweise vollständig entfernt werden. Dieses Verhalten wurde korrigiert. Gefahrgutangaben bleiben nun im Packstück erhalten, solange sich noch Einheiten des entsprechenden Artikels darin befinden.